

Umkleiden im Badepark stehen wieder zur Verfügung

BERENBOSTEL (STP). Gute Nachrichten für alle Badegäste: Seit vergangener Woche stehen die Umkleiden im Badepark wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Die Revisionsarbeiten gehen gut voran und liegen im Zeitplan. Die notwendigen Arbeiten im Bereich der Umkleiden konnten bereits fertiggestellt werden.

Das Hallenbad des Badeparks ist in diesen Sommerferien erstmalig für eine standardmäßige Revision geschlossen. Das Freibad steht den Besucherinnen und Besuchern während des gesamten Zeitraums uneingeschränkt zur Verfügung. Auch die Duschen für den Freibadbereich sind durchgängig verfügbar.

Für die gesamten Sommerferien gelten verlängerte Öffnungszeiten: Mittwochs und freitags kann während der Ferien von 6 bis 8 Uhr und von 10 bis 20.30 Uhr geschwommen werden.

Seniorenberater geben nützliche Tipps

SEELZE. In der vergangenen Woche fand erstmals ein lebhafter Austausch der Sicherheitsberater für Senioren (kurz: Sfs) im Ecki statt. Die aktiven Ehrenamtler der Stadt Seelze berichteten teils von jahrelanger Tätigkeit, teils von ganz neuen Erfahrungen insbesondere im Ansprechen und Beraten von Gleichaltrigen.

Als Bindeglied zwischen Gleichaltrigen, der Stadtverwaltung Seelze sowie der Polizei Seelze agieren die Sfs vor allem beratend. Sie geben Senioren Tipps zum Beispiel im Bereich Einbruchschutz oder Trickbetrug, aber auch zur Sicherheit im Straßenverkehr. Passend dazu gab es eine kleine Auffrischung zum Thema Fahrradhelm – warum er so wichtig ist und wie dieser richtig sitzt. Wer Kontakt zu den

Seelzer Sfs aufnehmen möchte, findet dazu demnächst weitere Informationen auf der Internetseite der Stadt Seelze.

Pedelec-Kurs: Interesse am Thema Helm, Pedelec und der sicheren Umgangsweise damit? Am 1. August von 10 bis 14 Uhr findet wieder ein Pedelec-Kurs für Senioren ab 65 Jahren statt. Anmeldungen werden bis zum 25. Juli unter praevention@pi-garbsen.polizei.niedersachsen.de entgegengenommen. Der Kurs wird durch den Verkehrssicherheitsberater der Polizei Garbsen durchgeführt und findet auf dem Gelände der Feuerwehr Seelze in der Mühlenstraße 4a statt. Das Vorhandensein eines Pedelegs sowie eines Helms ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.



Ralf Hantke, Leiter des Polizeikommissariats Seelze (rechts), begrüßte gemeinsam mit Carolin Henke (links) die Sfs und dankte ihnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Foto: Polizei Seelze

Seniorenbeirat der Stadt Seelze bietet kostenlose Beratungen an

SEELZE. Vom Pedelec-Training über Handy- und PC-Beratungen bietet der Seniorenbeirat immer wieder kostenlose Angebote für Seelzer Seniorinnen und Senioren an.

Am Donnerstag, a1. August, bietet das Polizeikommissariat Seelze gemeinsam mit dem Seniorenbeirat auf dem Gelände der Feuerwehr Seelze, Mühlenstraße 4a, in Seelze ein kostenloses Pedelec-Training für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren an. Durchgeführt wird das Training von dem Verkehrssicherheitsberater der Polizeiinspektion Garbsen und der Kontaktbeamtin des Polizeikommissariats Seelze.

Bei Interesse ist eine Anmeldung per E-Mail unter praevention@pi-garbsen.polizei.niedersachsen.de erforderlich. Mit der Anmeldung erhalten Interessierte weitere Informationen zum Inhalt und Ablauf der Veranstaltung. Anmeldeschluss ist der 25. Juli.

Zusätzlich bietet der Seniorenbeirat regelmäßige PC- und Handy-Beratungen an. Die nächste kostenlose Beratung findet am Dienstag, 6. August, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Ecki“, Beethovenstraße 8a, in Seelze statt. Das Angebot findet anschließend jeden ersten Dienstag im Monat statt.

Weitere Veranstaltungen des Seniorenbeirates sind ein Vortrag zur Bestattungsvorsorge und Bestattungsmöglichkeiten am 15. August um 10 Uhr in der Rathauskantine sowie eine Wanderung. Die Veranstaltung „Senioren wandern mit der SG Letzter 05“ findet am 17. August statt. Eine Anmeldung ist beim Wanderführer Josef Schefczyk per Telefon unter 0151-21954099 möglich.



Rund ums Haus

Ihr Fachmann von nebenan

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Mit diesen 3 Tipps wird der Gartenpool kindersicher

DPA. Heftiges Planschen und panikartiges Geschrei: Das Bild, das viele Eltern von ertrinkenden Kindern im Kopf haben, stimmt so nicht.

Denn Ertrinken passiert leise und oft unbemerkt, wie die Aktion Das Sichere Haus (DSH) warnt.

Besonders tückisch: Für kleine Kinder können schon niedrige Wasserstände – etwa in einer Vogeltränke oder in Planschbecken – zur Lebensgefahr werden, wenn sie mit dem Gesicht voran

hineinfallen. Mit diesen Maßnahmen können Eltern ihren Nachwuchs schützen:

TIPP 1: DEN RICHTIGEN STANDORT WÄHLEN

Ein guter Standort ist vor allem eines: von vielen Orten im Garten aus gut sichtbar. «Konkret heißt das: Der Pool sollte nicht hinter einer Hecke, Palisade oder anderem Sichtschutz stehen», erklärt Susanne Woelk, DSH-Geschäftsführerin. Ideal als Stand-

ort ist eine Rasenfläche, die von einem großen Baum oder einem Sonnensegel etwas Schatten bekommt.

TIPP 2: KLETTERHILFEN WEG-RÄUMEN

Der Pool wird gerade nicht genutzt? Dann heißt es: Plane drauflegen! Die Abdeckung soll-



Damit der Pool für Kleinkinder nicht zur Gefahr wird, sollte er von vielen Orten im Garten aus gut sichtbar sein.

Foto: Patrick Pleul/dpa-Zentralbild/dpa-mag

te dabei so fest sitzen, dass sie auch stärkerem Wind standhält. Ebenfalls wichtig, wenn der Badespaß vorbei ist: Kletterhilfen wegräumen, mit denen sich das Kind, auch durch Heranschieben an den Pool, einen Weg ans Wasser verschaffen kann. Das ist – naheliegend – die Poolleiter. Doch auch Getränkekisten, Gartenmöbel oder Plastikcontainer sollten sich nicht in der Nähe des Pools befinden.

TIPP 3: ZUGANG ZU NACHBARGRUNDSTÜCKEN VERHINDERN

Gut möglich, dass auch die Nachbarn einen Pool im Garten stehen haben. Die Aktion Das Sichere Haus rät, das Gespräch mit ihnen zu suchen und auf die Gefahren für kleine Kinder hinzuweisen. Mithilfe eines Zauns oder einer Pforte sollte man zudem selbst sicherstellen, dass das Kind das Nachbargrundstück und damit den Pool nicht erreichen kann.

Waschbären in Haus und Garten? Diese 3 Tipps helfen

DPA. Auf der Suche nach Futter und Unterschlupf sind Waschbären nachts durchaus auch in Wohngebieten unterwegs. Doch beliebt sind die vierbeinigen Gäste dort nicht, schließlich hinterlassen sie Chaos. Hier kommen drei Tipps, wie Sie sie fernhalten:

TIPP 1: ZUGÄNGE ZUM HAUS VERSPERREN

Es rumpelt auf dem Dachboden? Hat dort ein Waschbär Unterschlupf gesucht, rät die Tierschutzorganisation «Vier Pfoten» zu prüfen, wie das Tier dorthin gelangen konnte. Meist klettern Waschbären über Regenfallrohre oder über Bäume mit überhängenden Ästen aufs Dach und gelangen so ins Haus.

Hier kann man ansetzen – und dem Waschbären künftig Wege und Zugänge versperren. Der Naturschutzbund (Nabu) rät, Bäume und Sträucher, die an oder über das Dach reichen, großzügig zurückzuschneiden.

Regenrohre kann man mit einer glatten Blechmanschette verkleiden, sodass die Tiere daran nicht mehr hochklettern können.

Ein starkes Metallgitter auf dem Schornstein etwa verwehrt ihnen den Zutritt zum Haus, auch andere Zugänge sollte man mit soliden Bauma-



Un erwünschter Nachbar: Die steigende Präsenz von Waschbären in Wohngebieten sorgt zunehmend für Unmut bei Anwohnern.

Foto: Britta Pedersen/dpa-Zentralbild/dpa-mag

terialien verschließen. Noch ein Tipp, damit der Waschbär nicht auch die Küche entdeckt und plündert: nachts die Katzenklappe verriegeln.

TIPP 2: DEN MÜLL GUT SICHERN

Gelangt der Waschbär an den Müll, ist das für ihn ein Festmahl. An gut verschlossene Tonnen kommt er allerdings

nicht ran. Dafür sind zum Beispiel Spanngummis, die die Deckel fixieren, oder Schlösser nützlich.

Auch der Standort der Tonnen kann den Unterschied machen: Dem Nabu zufolge sollten sie nach Möglichkeit mindestens einen halben Meter von Zäunen, Mauern und Zweigen entfernt stehen.

Ebenfalls wichtig: Gelbe Säcke sollte man nicht schon am Vorabend an die Straßen stellen, sondern erst am Morgen der Abholung. Alternative: sie in verschließbaren Boxen aufbewahren.

TIPP 3: DIE TIERE MIT HUNDEGERUCH ABSCHRECKEN

Immer der Nase nach! Waschbären haben einen ausgeprägten Geruchssinn. Besonders verlockend für die Tiere: der Duft von Hunde- und Katzenfutter. «Vier Pfoten» rät daher dazu, Haustiere nicht draußen zu füttern.

Einige Gerüche schrecken die Tiere allerdings auch ab – der nach Hund etwa. Das kann man sich zunutze machen und eine viel benutzte Hundedecke an möglichen Zugängen platzieren. Auch Säckchen mit Hundehaaren, die man an Sträuchern aufhängt, können Waschbären fernhalten. Den Geruch von Mottenkugeln mögen die Tiere «Vier Pfoten» zufolge ebenfalls nicht.

SKRDESIGN
Unternehmensgruppe Kloster

**Malerarbeiten/ Bodenbeläge
Trockenbau-, Schimmelsanierung u.v.a.m.**

Sprechen Sie uns an.

Molkereistraße 21, 30826 Garbsen-Meyenfeld
Tel. 05131 44 66 9-44 • Mobil: +49 176 235 686 51
e-mail: skrdesign@web.de • www.skrdesign.de
Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 07.00 – 16.00 Uhr

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0 Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr
Bäckerstraße 3A Samstags 10 – 13 Uhr
31157 Sarstedt-Hotteln www.tischlerei-othmer.de

Folgen Sie uns auf

Sonntags Schautag von 13.00 – 17.00 Uhr

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio

Wir haben nicht nur heiße Preise!

2.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats Juli
Wärmeged. Alu-Haustür komplett inkl. Montagearbeiten in 20 verschiedenen Farben lieferbar

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0 Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr
Bäckerstraße 3A Samstags 10 – 13 Uhr
31157 Sarstedt-Hotteln www.tischlerei-othmer.de

Folgen Sie uns auf

Sonntags Schautag von 13.00 – 17.00 Uhr

Keine Lust auf viel Staub und Schmutz während des Badumbaus?

Wir können helfen!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.strausseduschen.de

05130-95 32 11